

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Bezugspreise: Durch unsere Seiten frei ins Haus monatlich 60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle abgeholt monatlich 50 Pfg. wöchentlich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und sechs abgeholt vierteljährlich 1.00 Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den Schreibzettel frei ins Haus vierteljährlich 1.20 Mk., monatlich 75 Pfg. Erscheint täglich in den Mittagsstunden, mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. Unsere Zeitungsanträge und Ausgabebestellen, sowie alle Postanschriften und Beizähler nehmen Befestigung entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auererzgebirge. Fernsprecher 53. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Zeitungserpreis: Die in der gestrichelten Klammer oben bezeichnete Ausgabe kostet 10 Pfg. Bei der Geschäftsstelle abgeholt 8 Pfg. wöchentlich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und sechs abgeholt vierteljährlich 1.00 Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den Schreibzettel frei ins Haus vierteljährlich 1.20 Mk., monatlich 75 Pfg. Erscheint täglich in den Mittagsstunden, mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. Unsere Zeitungsanträge und Ausgabebestellen, sowie alle Postanschriften und Beizähler nehmen Befestigung entgegen.

Mittwoch, 2. September 1914, abends 10 Uhr.

Ämtliche Meldung.



Die österreichisch-ungarische Millionenschlacht! Auch der Bundesgenosse ist siegreich.

Wien, 2. September (vorm. 9 Uhr). Die einwöchige erbitterte Schlacht im Raume von Zamosetyzowce führte gestern zum vollständigen Siege der österreichischen Armee Aussenberg. Scharen von Gefangenen und bisher 160 Geschütze wurden erbeutet. Die Russen befinden sich im Rückzuge über Bug. Auch bei der Armee Dankel, die um Lublin angreift, sind ununterbrochen Erfolge zu verzeichnen. In Ostgalizien ist Lemberg noch in österreichischem Besitz. Gleichwohl ist dort die Lage gegenüber dem starken und überlegenen russischen Vorstoße sehr schwierig.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes
H ö f e r, Generalmajor.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Arnold. Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.

